

Ich mein den in menlichen schin
 vnsern freudich pfalzgraf by vñ
 Herzog zu beyern des gleich
 ertztruchsess in künstlichem riez
 für frey in solchen glich ten
 des wesen zu betachten

Dan warum er mit sinen dem
 tugenden vñ wolthaten harn
 den die lang zyt haben vñ in
 treffenlicher als ich vñ nym
 geherstet vñ geuochet
 michten allen ge leuchet

Sunder vast übertritten vñ
 auch überwinden hat vñ vñ
 darumb wil ich mich harn zu
 den dingen dar ich spet vñ sei
 mir lang Gab für gesetzet
 vñ zu tichten gestatset

In gang des andern büche
 Ludwing der barteicht heilig vñ lobsam
 auch dar von gebürt in dem stam
 vñ vil daz in solchen stam
 von den aygen tugenden sin
 als in dem ersten büche
 berürt ist vñ es siuche

Hat vñ geboren usser der
 wundtsten aller stammes her
 stam machulden dyser freyten
 von saphoyen em Herzogin
 amen sin freudich

Eyn aller freytenliche zue
 nach vñ vñ adelicher wund
 in allem dysem tütischen land
 vñ sinen glichen mit vñ
 gen glichen in germany
 vñ der freyten wol em krom